

Super Takumar 55

KAMERA/BEGRIFFE

55mm f/1.8 Pentax-Objektiv mit leicht radioaktivem Glas — erzeugt warme Gelbtöne und weiche Kontraste für Retro-Look.

Technische Details Das Objektiv besteht aus 6 Linsen in 4 Gruppen und erreicht eine minimale Fokussierungsdistanz von 45 cm. Die Blende reicht von f/1.8 bis f/16 mit 6 Blendenlamellen, der Filterdurchmesser beträgt 49mm. Frühe Versionen (1964-1971) enthalten radioaktives Thoriumoxid in den Glaslinsen, was dem charakteristischen warmen, leicht gelbstichigen Rendering beiträgt und die Linsen über Zeit bernsteinfarben verfärbt. Spätere SMC-Versionen (Super Multi Coating) ab 1971 verzichteten auf Thorium und führten mehrschichtige Vergütung ein. Das Objektiv wiegt 225g bei einer Länge von 43mm.

Geschichte & Entwicklung Asahi Optical führte die Takumar-Serie 1957 ein, das Super Takumar 55mm folgte 1964 als Weiterentwicklung des Auto Takumar. Die thoriumhaltigen Versionen wurden bis 1971 produziert, als Umweltbedenken zur SMC-Version ohne radioaktive Elemente führten. 1975 ersetzte das SMC Pentax-M 50mm f/1.7 die 55mm-Brennweite als neuen Standard. Die Produktion endete mit der Einführung des K-Bajonetts, das das M42-Schraubgewinde ablöste.

Praxiseinsatz im Film Das Super Takumar 55mm erlebte eine Renaissance in der digitalen Filmproduktion durch seine organische Bildqualität und das charakteristische Bokeh. Indie-Filmmacher schätzen die weiche Zeichnung bei Offenblende und den vintage Look der thoriumhaltigen Versionen. An modernen digitalen Kameras über M42-Adapter verwendet, erzeugt es bei f/1.8 eine natürliche Tiefenschärfe mit cremigem Hintergrund. Die manuelle Fokussierung erfordert präzises Arbeiten, belohnt aber mit authentischem analog-Feeling. Besonders für Porträts und Available-Light-Szenen geschätzt.

Vergleich & Alternativen Gegenüber modernen Autofokus-Objektiven bietet das Super Takumar weniger Schärfe bei Offenblende, dafür aber charaktervolles Rendering. Das zeitgleiche Carl Zeiss Pancolar 50mm f/1.8 erreicht höhere Auflösung, während das Super Takumar wärmere Farben liefert. Moderne Alternativen wie das Pentax FA 50mm f/1.4 oder Sigma 50mm f/1.4 Art bieten technische Überlegenheit, können aber das vintage Rendering nicht reproduzieren. Sammlerpreise für thoriumhaltige Exemplare liegen bei 150-300 Euro, SMC-Versionen kosten 80-150 Euro.